



Erste Bank: Personelle Verstärkung für Strategie und Gruppenarchitektur

Die Größe der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG in Zentraleuropa, ihre weitere Expansion in dieser Region sowie die Umbrüche in der europäischen Bankenlandschaft machen es notwendig, strategische Überlegungen bzw. Weiterentwicklungen sowie die Umsetzung der neuen Gruppenarchitektur mit der notwendigen personellen Verstärkung und inhaltlichen Untermauerung voranzutreiben.

Aus diesem Grund wird Ende Juli der Bereich "Group Architecture and Group Program Management" (innerhalb des Ressorts von Andreas Treichl) gegründet. Manfred Wimmer, bisher Leiter des Bereiches "Strategische Konzernentwicklung", wird mit der Leitung dieses Bereichs als "Direktor mit Generalvollmacht" betraut. In seiner neuen Funktion wird er beispielsweise auch die Länderverantwortung für Rumänien übernehmen.

Andreas Klingen wird ihm als Leiter des Bereichs "Strategische Konzernentwicklung" nachfolgen.

Andreas Klingen, Jahrgang 1964, hat in den letzten Jahren Erfahrungen bei der Investmentbank JPMorgan und zuvor bei Lazard gesammelt und die Erste Bank bei diversen Projekten (Kapitalerhöhung, Akquisitionen) beraten. Der geborene Berliner bringt daher neben seiner Erfahrung im Investmentbanking eine gute Kenntnis der Erste Bank und ihrer Positionierung mit.

Manfred Wimmer, Jahrgang 1956, ist seit 1998 in leitender Funktion in der Erste Bank tätig und hat die Expansion der Bank in Zentraleuropa entscheidend mitgestaltet. Der Jurist war zuvor seit 1982 im Auslandsbereich der Creditanstalt-Bankverein tätig und dort zuletzt für das Financial Institutions-Geschäft weltweit zuständig.